



Mag. Gerhard Karner
Bundesminister

Herrn
Präsidenten des Nationalrates
Mag. Wolfgang Sobotka
Parlament
1017 Wien

Geschäftszahl: 2024-0.302.909

Wien, am 17. Juni 2024

Sehr geehrter Herr Präsident!

Der Abgeordnete zum Nationalrat Alois Kainz hat am 17. April 2024 unter der Nr. **18417/J** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Beschäftigung von Menschen mit Behinderung im BMI im 1. Quartal 2024“ gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Zu den Fragen 1, 2, 4 und 6:

- *Wie viele Menschen mit Behinderung waren im 1. Quartal 2024 in Ihrem Ressort angestellt? Bitte um Angabe nach Personen pro Monat.*
- *Inwiefern erfüllten Sie im 1. Quartal 2024 die Einstellungspflicht von Behinderten gemäß dem Behinderteneinstellungsgesetz in Ihrem Ressort?*
- *Mussten Sie im 1. Quartal 2024 Ausgleichstaxe leisten, weil Sie der Beschäftigungspflicht nicht nachgekommen sind?*
 - a. *Falls ja, bitte um Angabe der Höhe der Ausgleichstaxe pro Monat.*
- *Falls die Einstellungspflicht im Sinne des Behinderteneinstellungsgesetz im 1. Quartal 2024 nicht erfüllt wurde, welche Maßnahmen setzen Sie, um die Quote künftig zu erfüllen? Bitte um detaillierte Auflistung.*

Es wird auf die Beantwortung der parlamentarischen Anfrage Nr. 18422/J durch den Herrn Bundesminister für Kunst, Kultur, öffentlichen Dienst und Sport verwiesen.

Zur Frage 3:

- *Wie viele Menschen mit Behinderung sind derzeit insgesamt in Ihrem Ressort beschäftigt?*

Zum Stichtag 31. März 2024 waren im Bereich der Zentralleitung des Bundesministeriums für Inneres 140 Menschen mit Behinderung beschäftigt.

Zur Frage 3a:

- *Wie viele davon sind in einer Leitungsfunktion tätig?*

Keine Person war zu diesem Zeitpunkt mit einer Leitungsfunktion betraut.

Zur Frage 3b:

- *Wie viele davon haben einen unbefristeten und wie viele einen befristeten Dienstvertrag?*

Mit 138 Personen wurde ein unbefristeter, mit zwei Personen ein befristeter Dienstvertrag abgeschlossen.

Zur Frage 5:

- *Wurden im 1. Quartal 2024 Dienstverhältnisse mit Menschen mit Behinderung beendet?*
 - a. *Falls ja, bitte um Angabe der jeweiligen Gründe.*
 - b. *Wie viele der Personen wurden gekündigt?*
 - c. *Wie viele der Personen haben selbst gekündigt?*
 - d. *Wie viele der Personen sind in Pension gegangen?*

Im Zeitraum vom 01. Jänner 2024 bis 31. März 2024 wurde ein privatrechtliches Dienstverhältnis im Sinne der Anfrage durch einverständliche Lösung gemäß § 30 Vertragsbedienstetengesetz 1948 beendet. Zudem wurden zwei Personen nach den Bestimmungen des Beamten-Dienstrechtsgesetzes 1979 in den Ruhestand versetzt. Es wurde kein Dienstverhältnis im Wege einer Kündigung beendet.

Zur Frage 7:

- *Wurden neue Arbeitsplätze geschaffen, um Personen mit Behinderung anzustellen?*
 - a. *Falls ja, welche?*

Im 1. Quartal 2024 wurde im Bereich der Zentraleitung des Bundesministeriums für Inneres ein neuer Arbeitsplatz für Menschen mit Behinderung geschaffen.

Angemerkt wird, dass seit dem Jahr 2012 die Möglichkeit besteht, Menschen mit Behinderung ab einem bestimmten Grad der Behinderung (lt. Personalplan 2022 60 %) aufzunehmen, ohne dafür eine Planstelle zu binden.

Gerhard Karner

